

Neues Sparkassen-Tourismusbarometer Rheinland-Pfalz zeigt Trends und Entwicklungen der Branche auf

Der Tourismus ist für Rheinland-Pfalz ein stabiler und wichtiger Wirtschaftsfaktor, der mit einem jährlichen Umsatzvolumen von 6,2 Mrd. Euro und 190.000 Arbeitsplätzen jeden 10. Arbeitsplatz im Land garantiert. Zur Unterstützung der Tourismusbranche wird der Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz (SGVRP) durch das Deutsche Wirtschaftswissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr in Berlin (dwif-Consulting GmbH) ein regelmäßiges Sparkassen-Tourismusbarometer erstellen.

Mit dem Tourismusbarometer wird erstmals eine nahezu vollständige und kontinuierliche Beobachtung der rheinland-pfälzischen Tourismusentwicklung sowie der ökonomischen Perspektive der Branche vorliegen. Es schließt bestehende Informationslücken der amtlichen Statistik durch eine systematische Marktforschung und eine detaillierte Analyse der Herkunftsstruktur der Gäste. Damit schafft es Entscheidungshilfen für potenzielle Investoren und liefert Qualitätsanalysen und Erkenntnisse über strukturelle Veränderungen und sich abzeichnende Trends in der Branche.

Das Verbreitungsgebiet des Sparkassen-Tourismusbarometers vergrößert sich auf neun Bundesländer. Die fünf ostdeutschen Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, sowie Niedersachsen, Schleswig-Holstein, das Saarland und Rheinland-Pfalz arbeiten eng zusammen, um den Tourismus-Standort Deutschland im internationalen Wettbewerb zu stärken.

Gerade für kleinere und mittlere Unternehmen der Tourismuswirtschaft seien die Informationen des Sparkassen-Tourismusbarometers besonders wertvoll, betonte Hans Otto Streuber, Präsident des SGVRP, und hob die Bedeutung des neuen Angebots der Sparkassen hervor. Mit jährlich wechselnden regionalen Schwerpunktthemen gebe das Sparkassen-Tourismusbarometer wichtige Impulse und Empfehlungen für die Entwicklung des Tourismus in Rheinland-Pfalz und nutze damit nicht nur der Tourismusbranche selbst, sondern auch den politischen Entscheidungsträgern. Neben einem Jahresbericht zur Entwicklung der Branche wird es regelmäßige Infobriefe geben, die über aktuelle Trends im Tourismusbereich informieren.

Hans Otto Streuber sieht im neuen Angebot eine konsequente Fortführung der gelebten Partnerschaft zwischen den rheinland-pfälzischen Sparkassen, den Kommunen und dem Mittelstand. Es sei ein Ansporn für die Sparkassen der für Rheinland-Pfalz so wichtigen Tourismusbranche

PRESSE INFORMATION

Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz · Körperschaft des öffentlichen Rechts · Vorstandssekretariat · ☎ 06131/145-214 · 📠 06131/145-105

bei der Steigerung ihrer Investitionsvolumen zur Seite zu stehen, so Streuber bei der Vertragsunterzeichnung des Sparkassen-Tourismusbarometers.

Ein 30-köpfiger Tourismusbeirat legt zukünftig die regionalen Themenschwerpunkte des Sparkassen-Tourismusbarometers fest. Ihm gehören neben Vertretern der Sparkassen und Kommunen auch die kommunalen Spitzenverbände, die Industrie- und Handelskammern, die regionalen Tourismusorganisationen, der DeHoGa-Landesverband, das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz, das Deutsche Weininstitut und das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau an.

Mit ersten Ergebnissen des Sparkassen-Tourismusbarometers Rheinland-Pfalz ist im Sommer 2008 zu rechnen.

Mainz, den 11. Februar 2008

Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz
Vorstandssekretariat

Christiane Becker



0 61 31 / 1 45 - 2 17



0 61 31 / 1 45 - 1 05

www.sgvrp.de



Bildunterschrift:

Hans Otto Streuber, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes Rheinland-Pfalz und Prof. Dr. Mathias Feige, Geschäftsführer der dwif-Consulting GmbH, bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung am 18. Dezember 2007

Anmerkung:

Presseinformation und Bild stehen im Internet unter www.sgvrp.de im Bereich Presseforum unter Pressemitteilungen zum Download bereit.